

Germany-Erfurt: Tramway passenger coaches

OJ S 25/2018 06/02/2018

Contract notice – utilities

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Erfurter Verkehrsbetriebe AG

Postal address: Am Urbicher Kreuz 20

Town: Erfurt

NUTS code: DEG01 Erfurt, Kreisfreie Stadt

Postal code: 99099

Country: Germany

E-mail: evag-strassenbahn@fps-law.de

Telephone: +49 3615644841

Internet address(es):

Main address: <http://www.evag-erfurt.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.stadtwerke-erfurt.de/evag-erfurt-ausschreibung-mgs>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.6. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Herstellung und Lieferung von 14+10 Multigelenkstraßenbahnen

II.1.2. Main CPV code

34622100 Tramway passenger coaches

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Konstruktion, Herstellung, Fertigung und Lieferung von 14 Multigelenkstraßenbahnen bis 2021 und optional weiter 10 Multigelenkstraßenbahnen bis 2026.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6.

Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEG01 Erfurt, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der beabsichtigten Vergabe ist die Konstruktion, Herstellung, Fertigung und Lieferung von 14+10 sowie nach BOStrab in Betrieb genommenen und für den Fahrgastbetrieb ohne Einschränkungen im Netz des AG einsetzbaren Multigelenkstraßenbahnen. Der Auftragsgegenstand beinhaltet ebenfalls Projektierung, Transport, Inbetriebsetzung (§62 Abs. 3 & Abs. 4 BOStrab (Version 12/2016)), Schulungen und Dokumentation. Die Straßenbahnneufahrzeuge und deren Sicherheitskonzeption sind nach den üblichen einschlägigen Bahn- und Rechtsvorschriften und den aktuellen allgemein anerkannten Regeln der Technik zu konstruieren und zu fertigen. Zur Abnahme durch den AG müssen die Straßenbahnneufahrzeuge (einschließlich der mitzuliefernden Dokumentation) die zur Erteilung der Genehmigung zur Inbetriebnahme nach BOStrab durch die zuständige Technische Aufsichtsbehörde erforderlichen Anforderungen erfüllen und alle anwendbaren Gesetze, Normen und behördlichen Vorgaben einhalten, insbesondere, aber nicht ausschließlich: BOStrab (Version 12/2016) einschließlich dazugehöriger Richtlinien, Europäische Normen (EN), DIN-Normen bzw. DIN-VDE Bestimmungen, VDV-Schriften, BG-Vorschriften (BGV) / Unfallverhütungsvorschriften (UVV), Internationale Normen: Internationale Organisation für Normung (ISO) und International Electrotechnical Commission (IEC).

Der aufgestellte Lieferplan sieht derzeit vor, dass acht (8) Fahrzeuge bis zum 31.12.2020, sechs (6) Fahrzeuge bis zum 15.3.2021 und optional zehn (10) weitere Fahrzeuge bis Ende 2026 geliefert und in Betrieb genommen werden sollen (14+10 Fahrzeuge). Insgesamt ergibt sich für den AG somit ein Bedarf von 24 Fahrzeugen mit einem Gesamtplatzangebot von mindestens 240 Personen pro Fahrzeug ab 2020, welcher durch die ausgeschriebenen Fahrzeuge gedeckt werden soll. Zur Absicherung des Zeitplans wird der AN einen mit dem AG abzustimmenden Lieferrhythmus einhalten müssen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 27/09/2018 End: 31/12/2026

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Beschreibung der Optionen: 10 weitere baugleiche Straßenbahnfahrzeugen bis 2026.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen.
- Angaben zur Handelsregisternummer und Nennung des Amtsgericht, bei welchen die Nummer eingetragen ist.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

1. Erklärung zum Gesamtumsatz (Netto, ohne gesetzliche Umsatzsteuer) aus der Herstellung und Lieferung von Straßenbahn- und Stadtbahnfahrzeugen („Light Rail“) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren; Mindestanforderung: zur Bejahung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit des Bewerbers/ der Bewerbergemeinschaft muss im vorgenannten 3-Jahres-Zeitraum der vorgenannte Umsatz in Summe mindestens 100 Mio. EUR (netto) betragen haben; bei Bewerbergemeinschaften werden die Angaben der einzelnen Unternehmen insofern kumuliert betrachtet.
2. Eigenerklärung, dass der Bewerber im Auftragsfall bei einem in Deutschland oder der EU zugelassenen Versicherungsunternehmen eine Betriebs- und Produkthaftpflichtversicherung nach deutschem Recht für Sach-, Personen- und Vermögensschäden (Betriebs- und Produkthaftpflicht) über jeweils mindestens 20 000 000,- EUR einfach maximiert, eine Umwelthaftpflichtversicherung für Umweltschäden mit jeweils mindestens 15 000 000,- EUR einfach maximiert, eine ausreichende Inbetriebnahme- und Montageversicherung (mindestens nach AMoB/GDV) und eine ausreichende Feuerversicherung für das Feuerrisiko der Fahrzeuge bis zur Abnahme der geschuldeten Leistung (im Betriebshof und auf der Strecke), es sei denn letztere ist bereits durch die Inbetriebnahme und Montageversicherung vollständig mit abgedeckt, abschließen wird; vor Zuschlagserteilung ist eine Bestätigung des Versicherers über das Bestehen der Versicherung mit den vorgenannten Deckungssummen zwingend erforderlich. Wird die vorgenannte Eigenerklärung durch eine Bewerbergemeinschaft abgegeben, muss sich der Versicherungsschutz im Auftragsfall auch auf die Bewerber-/ Bietergemeinschaft bzw. die im Auftragsfall gebildete Arbeitsgemeinschaft beziehen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- Eigenerklärung zur Durchführung der Rohbau- und Fahrwerkfertigung im eigenen Betrieb.

- Eigenerklärung zur Einhaltung der „Kernarbeitsnormen ILO“.
- Eigenerklärung zu Tariftreue und Entgeltgleichheit (§ 10 ThürVgG),
- Nachweis über ein bestehendes Umweltmanagementsystem nach DIN ISO 14001 (oder gleichwertig).
- Nachweis über ein bestehendes Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 und IRIS (oder gleichwertig).
- Kopien der aktuell gültigen Zertifikate über das Kleben von Schienenfahrzeugen und -fahrzeugteilen gemäß DIN 6701, Klasse A1 (oder gleichwertig).
- Kopien der aktuell gültigen Zertifikate über das Schweißen an Schienenfahrzeugen gemäß DIN EN 15085, Zertifizierungsstufe CL1 (oder gleichwertig).
- Nachweis über erteilte unbefristete Abnahme bzw. Inbetriebnahmegenehmigung von Straßen- oder Stadtbahnen zwischen 2010 und 2017 nach § 62 BOStrab.
- Nachweis über erfolgreich abgeschlossene Herstellung und Lieferung von meterspurigen Multigelenkstraßenbahnen mit 100 % Niederfluranteil zwischen 2010 und 2017.

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

Zum Teilnahmewettbewerb werden natürliche und juristische Personen als Einzelunternehmen (Bewerber) oder als Zusammenschluss von natürlichen und/oder juristischen Personen als Bewerbergemeinschaften zugelassen.

Die mehrfache Teilnahme eines Unternehmens als Einzelbewerber und als Mitglied einer Bewerbergemeinschaft ist unzulässig und führt zum Ausschluss aller so beteiligten Bewerber vom Ausschreibungsverfahren. Ein Ausschluss kann auch bei einer mehrfachen Beteiligung eines Unternehmens als Nachunternehmen verschiedener Bewerber oder sowohl als Einzelbewerber als auch als Nachunternehmen erfolgen, sofern der so beteiligte Bewerber auf Nachfrage nicht nachweisen kann, dass eine Beeinträchtigung des Geheimwettbewerbs infolge der mehrfachen Teilnahme ausgeschlossen ist.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Siehe Vergabeunterlagen.

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Siehe Vergabeunterlagen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Siehe Vergabeunterlagen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 05/03/2018 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 16/03/2018

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Thüringer Landesverwaltungsamt

Postal address: Postfach 2249

Town: Weimar

Postal code: 99403

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Telephone: +49 36137737254

Fax: +49 36137739354

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber der Auftraggeberin nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der zu Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.5.

Date of dispatch of this notice

02/02/2018